

# Auerthal-Zeitung.

Allgemeiner Anzeiger für die Stadt Aue-Zelle u. Umgebung.

Ersteinst.  
Mittwoch, Freitag u. Sonntag.  
Abonnementpreis  
inkl. der 3 wertvollen Beilagen vierteljährlich  
mit Dringenden 1 Mtl.  
durch die Post 1 Mtl.

Mit 3 Familienblättern: Frohsinn, Gute Geister, Zeitspiegel.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Hegemöller in Aue (Erzgebirge).  
Redaktion u. Expedition Aue, Marktstraße.

Inserate  
Die einhaltige Copyschrift 10 Pf.  
amtliche Inserate 25 Pf. die Copyschrift,  
Weklanen pro Zeile 20 Pf.  
Alle Postanhalten und Bankbriefträger  
nehmen Bestellungen an.

No. 50.

Sonntag, den 25. April 1897.

10. Jahrgang.

## Rechnungs-Abschluß der Sparkasse zu Aue auf das Jahr 1896.

### Einnahme.

Raffenbestand am 31. Dezember 1895	35 578 Mtl. 42 Pfg.
Eingegangene Zinsenreste	2 754 " 10 "
Spareinlagen	1 249 967 " 07 "
Zurückgezählte Kapitalien	412 786 " — "
Aufgenommene Vorschüsse	120 000 " — "
Gebühren für Sparfassenbücher	89 " — "
Zinsen für ausgeliehene Kapitalien	108 779 " 58 "
Sonstige Einnahmen	— " 25 "
<b>Summe</b>	<b>1 929 949 Mtl. 42 Pfg.</b>

### Bestände.

Gegen Hypothek verliehene Kapitalien	2 580 640 Mtl. — Pfg.
Unterpfand oder Bürgschaft verliehene Kapitalien	129 050 " — "
An Wertpapieren	139 100 " — "
Außenstehende Zinsen	1 946 " 97 "
Bestand an Borräthen	265 " — "
Raffenbestand am 31. Dezember 1896	83 804 " 28 "
<b>Summe</b>	<b>2 934 806 Mtl. 25 Pfg.</b>

Aue, am 27. März 1897.

### Ausgabe.

Zurückgezählte Spareinlagen	747 310 Mtl. 28 Pfg.
Stückzinsen bei erloschenen Konten	1 236 " 98 "
Ausgeliehene Kapitalien	1 001 314 " — "
Zurückgezählte Vorschüsse	90 000 " — "
Zinsen für aufgenommene Vorschüsse	332 " 68 "
Verwaltungsaufwand	3919 " 90 "
Sonstige Ausgaben	84 " 40 "
Außenstehende Zinsen	1 946 " 27 "
Raffenbestand am 31. Dezember 1896	83 804 " 28 "
<b>Summe</b>	<b>1 929 949 Mtl. 42 Pfg.</b>

### Schulden.

Guthaben der Einleger zuzügl. 83 809 Mtl. 67 Pfg. gutgeschriebener Zinsen	2 772 583 Mtl. 61 Pfg.
Aufgenommene Vorschüsse	50 000 " — "
Reservefond und Reingewinn	112 222 " 64 "
<b>Summe</b>	<b>2 934 806 Mtl. 25 Pfg.</b>

### Die Sparkassenverwaltung.

Dr. Krejschmar, B. Burdhardt.

**Aue.** Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die städtischen Collegien beschlossen haben, die Steinstraße und einen Theil der Straße No. 20, sowie der Pfarrstraße sämmtlich in dem neuangeschlossenen Stadttheil gelegen, auf 10,0 m zu verbreitern. Der Plan hierüber liegt im hiesigen Stadtbauamt 14 Tage lang zur Einsichtnahme aus und etwaige Einwendungen sind innerhalb der bezeichneten Frist daselbst anzubringen.

Aue, am 22. April 1897.

Der Rath der Stadt.  
Dr. Krejschmar.

### Realschule zu Aue.

Dienstag, den 27. April früh 10 Uhr wird im Saal des Realschulgebäudes die Nachfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Königs Albert, sowie die Eröffnung der Schulausfahrt durch einen einfachen

### Fest-Aktus

begangen werden, zu welcher ergebenst einladet die interimistische Direktion: Oberlehrer Dr. Goldhan.

### Allgemeine Fortbildungsschule Aue.

Beginn des Unterrichts für die Klassen A  
Dienstag, den 27. April, Abends 6 Uhr.

für die Klassen B  
Donnerstag, den 29. April, Abends 6 Uhr.

Die Anmeldungen haben zu erfolgen für die Klassen A

Dienstag, den 27. April, Abend 6 Uhr,

für die Klassen B  
Donnerstag, den 29. April, Abend 6 Uhr

Bei der Anmeldung ist vorzulegen das Entlassungszeugniß und zu entrichten eine Besuchsgebühr von 50 Pfg.

Aue, den 23. April 1897.

Neumeister, Dir.

### Aus dem Auerthal und Umgebung.

Mittheilungen von localem Interesse sind der Redaktion stets willkommen.

Nach übereinstimmenden Berichten vaterländischer Zeitungen ist König Alberts Geburtstag im ganzen Lande feierlich begangen worden. Wurde unser geliebter Herrscher doch schon 69 Jahre alt, ein Ereigniß, an dem der größte Theil des sächsischen Volkes gern Anteil nimmt. Gerade in diesen Tagen und Jahren der Ungewißheit und der wechselnden Strömungen im Reiche wissen wir in Sachsen, was wir an unserem Könige haben, der vom 1. Tage seines Regierungsantritts an, Sachsen in der ruhigen, zielbewußten Weise, die seinem Charakter entspricht, geleitet hat. Der besonnenen Festigkeit seiner Regierung, ihrem sicheren und wohlbedachten Vorgehen hat es neben den allgemeinen Zeitumständen Sachsen in erster Linie zu verdanken, daß es sich zu einer Blüthe entwickelt hat, wie sie kaum einem zweiten Lande Europas beizubringen ist. Darum: wir wissen, was

wir an unserem Könige haben, und wer es ehrlich meint mit Sachsen, der muß mit in den Wunsch einstimmen, daß dieser erfahrene, besonnene Regent dem Lande noch lange erhalten bleibe. Auch wir wünschen dies von ganzem Herzen. Für das Auerthal gestaltete sich der Geburtstag Sr. Maj. noch zu einem ganz besonderen Festtage, da wir Auer der Güte unseres Königs viel zu verdanken haben. Früh rief eine flotte Revue des Rgl. Sächs. Militärvereins Aue die Schläfer aus den Federn. Die öffentlichen und Privatgebäude hatten reich geflaggt. Am Abende fand Mittags-Platzmusik unserer Stadtkapelle statt. Abends brannten vor der Realschule und auf dem Markte die Bierandelaber der sächsischen Gabelung. Auch fand im Hotel „zur Eiche“ in Neu-Aue abends 8 Uhr ein großes Festessen statt, das von einer großen Zahl patriotisch gesinnter Bürger u. den Spitzen der Behörden besucht war. Den Toast auf Sr. Maj. König Albert brachte Herr Realschuldirektor Goldhan aus, worauf stehend die Sachsenhymne gesungen wurde. Die Rgl. Sächs. Militärvereine zu Aue und Zelle werden morgen,

Sonntag Abend, die Rgl. Sächs. „Grenadiere“ Donnerstag Abend eine Nachfeier von Königs Geburtstag abhalten.

Unserer Zeitung liegt heute eine Extra-Beilage der Firma A. B. Kumbler, den „Berliner Stahlbrunnen“ betreffend, bei, auf die wir hiermit aufmerksam machen wollen.  
D. Red.

### Kirchen-Nachrichten für Aue.

Sonntag Quasimodogeniti — Weifer von Königsgeburtstag  
Vorm. 9 Uhr Hauptgottesdienst. Predigt über Johannes 20, 24—29, Herr Thomas. Abends 6 Uhr Missionssunde Dialektus Dertel. Abends 8 Uhr U.-Luth. Jünglingsverein.  
N.B. Die Niederlage der Sächs. Haupt-Bibel-Gesellschaft befindet sich bei Dialektus Dertel, Weinstraße 23,1 und es sind daselbst stets Traubeln zu 3 Mtl., Schußbellen zu 1,50 Mtl. u. neue Testamente zu 20, 50, und 70 Pf. vorrätig.

### Kirchen-Nachrichten für Aue-Zelle.

Sonntag Quasimodogeniti  
Vorm. 9 Uhr Hauptgottesdienst.

### Bürgerische Schule Aue.

Der Geburtstag Sr. Majestät des Königs soll von der Bürgerische Schule  
Montag, den 26. April, vorm. 10 Uhr

durch einen

### öffentlichen Aktus

in hiesiger Turnhalle festlich begangen werden. Die geehrten Behörden, die Eltern und Pfleger der Schüler, sowie alle Gönner und Freunde der Schule ladet zur Teilnahme an dieser Feier im Namen des Lehrerkollegiums ganz ergebenst ein.

Aue, den 23. April 1897.

Neumeister, Dir.

### Bürgerische Schule Aue.

Beginn des Unterrichts: Dienstag, den 27. April, früh 7 Uhr.

Aufnahme der Reulinge: Dienstag, den 27. April, nachmittags 2 Uhr

in der Turnhalle.

Aue, den 23. April 1897.

Die Schuldirektion.

Neumeister.

### Gewerbliche Fortbildungsschule Aue.

Beginn des neuen Schuljahres:

Mittwoch, den 28. April, Abend 6 Uhr (Zeichentklassen.)

Die Anmeldungen sind zu bewirken

Sonntag, den 25. April, Mittag zwischen 11 und 12 Uhr

im Direktorzimmer der Bürgerische Schule auf dem Sand. — Vorzulegen ist das Entlassungszeugniß.

Aufnahmeprüfung: Dienstag, den 27. April, Abends 6 Uhr

im Bürgerische Schulgebäude auf dem Sand.

Der Stundenplan für das Schuljahr 1897 bis 1898 hängt von Sonntag,

den 26. d. Mts. ab im Hausflur der neuen Bürgerische Schule aus.

Aue, den 23. April 1897.

Neumeister, Dir.